
Abteilung: 1.4 - Strukturentwicklung
Fachbereich: 4 - Frau Toenneßen
Sachbearbeiter: Frau Zeidler (Tel. 02641 975-583)
Aktenzeichen: 1.41-350
Vorlage-Nr.: 1.4/008/2025

Tagesordnungspunkt

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreis- und Umweltausschuss	07.04.2025	öffentlich	Kenntnisnahme

Jahresbericht 2024 der Förderrichtlinie Ehrenamt vom 01.08.2023

Beschlussvorschlag:

Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt den Jahresbericht 2024 zur Umsetzung der Förderrichtlinie Ehrenamt des Landkreises Ahrweiler vom 01.08.2023 zur Kenntnis.

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Seit dem 01.08.2023 findet die Förderrichtlinie Ehrenamt des Landkreises Ahrweiler Anwendung. In dieser wurden die vier bestehenden Richtlinien zusammengefasst sowie um die Kulturförderung und die Ehrenamtskarte ergänzt (siehe dazu Beschlussvorlage vom Kreistag am 30.06.2023). Insgesamt wurden im Jahr 2024 197 Projekte mit 178.695,53 € gefördert. Seit dem 17.04.2024 kann die Antragstellung auch digital erfolgen. Diese Möglichkeit wird durchweg positiv angenommen, sodass seitdem bereits 79 Anträge digital (im Vergleich dazu im gleichen Zeitraum 62 analoge Anträge) eingegangen sind.

Um die Förderrichtlinie Ehrenamt des Landkreises Ahrweiler weiter bekannt und damit den Vereinen zugänglich zu machen, fanden im Jahr 2024 zwei Informationsveranstaltungen im Rahmen der Ortsbürgermeister-Dienstbesprechungen der Verbandsgemeindeverwaltungen Adenau und Altenahr statt. Diese fanden regen Anklang. Deshalb sollen im Jahr 2025 weitere Informationsveranstaltungen sowohl auf kommunaler Ebene als auch bei Veranstaltungen für Ehrenamtliche folgen.

Nachfolgend werden die einzelnen Teilbereiche gemäß der aktuellen Förderrichtlinie kurz erläutert und ausgewertet.

a) Förderung struktureller dörflicher Projekte

Im Bereich der Förderung struktureller dörflicher Projekte werden Maßnahmen gefördert, die entweder im Rahmen bürgerschaftlichen Engagements oder interkommunaler Zusammenarbeit realisiert werden. Die Höhe der Zuweisung beträgt 25% der förderfähigen Gesamtkosten, maximal jedoch 5.000,00 €. Im Rahmen der „Artenreichen Wiese – Lebensraum für Biene, Schmetterling & Co.“ beträgt die Höhe der Zuweisung 100% der förderfähigen Gesamtkosten einschließlich Zusatzmaterialien (Pfähle, Stricke, Verbisschutz etc.), maximal jedoch 1.000,00 €.

Zwischen dem 01.01.2024 und dem 31.12.2024 konnten insgesamt acht Anträge auf Förderung in der Förderung struktureller dörflicher Projekte mit einer Fördersumme von 18.194,09 Euro bewilligt werden. Durch die bewilligten Maßnahmen wurden Investitionen in Höhe von 83.482,66 Euro angestoßen.

Von den eingegangenen Anträgen beziehen sich fünf auf Projekte, die von gestalterischer und wertsteigernder Natur sind und sich primär auf Gebäude, bauliche Anlagen, Plätze, Wege und gemeindliche Infrastruktur beziehen. Drei Anträge beziehen sich auf die Anlage von artenreichen Wiesen mit ehrenamtlichen Eigenleistungen.

Darüber hinaus wurden seitens der Verwaltung zahlreiche Beratungsgespräche mit potenziellen Antragstellern geführt. Auch in Hinblick auf die Flutkatastrophe und den daraus resultierenden Wiederaufbau sind für 2025 vermehrt Anträge zu erwarten.

b) Förderung des ehrenamtlichen Vereinswesens

Mit der Förderung des ehrenamtlichen Vereinswesens sollen insbesondere Vereine, bürgerschaftliche Initiativen und Gruppierungen unterstützt werden, die sich für die Jugendarbeit im Kreis Ahrweiler einsetzen. Die Förderung gliedert sich zu diesem Aspekt der Richtlinie in vier Bereiche:

In den beiden Bereichen „Neubau, Umbau, Ausbau und Sanierung von vereinseigenen Anlagen“ (kurz „Bau“) und „Geräteanschaffung“ werden jeweils 25% der förderfähigen Kosten als Zuschuss gewährt, maximal jedoch 5.000,00 € für Bauprojekte bzw. 1.000,00 € für Geräteanschaffungen.

Im Fortbildungsbereich werden Zuschüsse von bis zu 125,00 € pro Teilnehmer bewilligt.

Im Rahmen der besonderen Sportförderung werden junge Talente, die bei deutschen Meisterschaften oder vergleichbaren/höheren Wettkämpfen teilnehmen, pauschal mit 50,00 € (ein Teilnehmer im Inland; im Ausland mit 100,00 €) bzw. mit 150,00 € (Teilnahme als Mannschaft im Inland; im Ausland mit 300,00 €) unterstützt.

Zwischen dem 01.01.2024 und dem 31.12.2024 konnten im Bereich der Vereinsförderung insgesamt 106 Anträge mit einer Fördersumme von 132.901,44 € bewilligt werden. Die bewilligten Anträge verteilen sich wie folgt auf die Teilbereiche der Vereinsförderung:

- 29 auf Projekte für Neubau, Umbau, Ausbau und Sanierung von vereinseigenen Anlagen
- 65 auf Geräte und Ausstattung sowie Einrichtung vereinseigener Anlagen
- 8 auf Aus-, Weiter- und Fortbildung sowie Coaching von ehrenamtlich Tätigen
- 4 auf besondere Sportförderung.

Zu den bewilligten Projekten zählten beispielsweise die Erneuerung des Spielplatzes auf dem Krausberg, der barrierearme Umbau des Zugangs zur Freilichtbühne Schuld, die Anschaffung von zahlreichen Sportgeräten und Musikinstrumenten, die Teilnahme an der Gästeführerausbildung sowie diverse Sanierungs- und Renovierungsarbeiten aus energetischen oder sicherheitsrelevanten Gründen an vereinseigenen Anlagen.

Im Bereich der besonderen Sportförderung sind außerdem Zuschüsse zu den Honorarkosten der lizenzierten Übungsleiter erfolgt. Die Auszahlung ist einmal jährlich anteilmäßig nach den vom Sportbund Rheinland mitgeteilten anerkannten

Übungsleitern (2024 waren es 415) angesetzt. Im Jahr 2024 wurden 13.898,35 € an 60 Vereine ausgezahlt.

Ein Zuschuss an die Leichtathletikgemeinschaft Kreis Ahrweiler in Höhe eines Drittels der im Zusammenhang mit dem Sportbetrieb nachgewiesenen Sachkosten, höchstens jedoch 1.100,00 €, wurde im Jahr 2024 in vollem Umfang ausgezahlt.

c) Förderung von Kulturprojekten

Gefördert werden hochwertige Kulturprojekte mit kreisweiter Strahlkraft. Des Weiteren soll das Kulturprojekt für die Region ein anspruchsvolles und attraktives Angebot darstellen. Es können bis zu 25% der Projektkosten pro Maßnahme gefördert werden. Der Maximalbetrag ist 1.000,00 €.

In der Zeit vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 konnten 20 Kulturschaffende und Initiativen bei ihren Vorhaben unterstützt werden. Hierfür wurden Zuschüsse in Höhe von 15.000,00 € bewilligt und somit der Fördertopf vollständig ausgeschöpft. Zu den bewilligten Projekten zählten beispielsweise Kunstausstellungen und musikalische Konzerte verschiedener Genres sowie die Visualisierung der nicht ausgegrabenen römischen Villa mittels einer 3-D-Modellierung.

d) Förderung ehrenamtlicher Seniorenarbeit

Hinsichtlich der Unterstützung von älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern steht im Fokus die Förderung von Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren, die eine Aus-, Fort- und Weiterbildung bzw. die Teilhabe am kulturellen Leben zum Gegenstand haben. Die Projekte und Veranstaltungen müssen mindestens drei Monate andauern und mindestens einmal monatlich stattfinden. Die Förderung beträgt je Projekt- bzw. Veranstaltungsreihe pauschal jeweils 200,00 €.

In der Zeit vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 wurden 63 Anträge mit einer Fördersumme von 12.600,00 € bewilligt und somit auch der Fördertopf erstmals seit 2019 wieder vollständig ausgeschöpft. Verschiedene Beispiele für Seniorenveranstaltungen mit dem Vordergrund der Teilhabe am kulturellen Leben im Jahr 2024 waren: Bastel- und Singnachmittage, Tanzstunden, Mobilisations- und Gedächtnistraining, Senioren-Wanderungen, Mehrgenerationen-Projekte, Wasser- und Trockengymnastik sowie Spielenachmittage; stets im Fokus stand hier das gesellschaftliche Miteinander und die damit verbundene Vorbeugung gegen Altersisolation.

Ehrenamtskarte

Mit der Ehrenamtskarte soll ehrenamtliches Engagement im Kreis Ahrweiler durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Vergünstigungen durch öffentliche und private Anbietende unterstützt und belohnt werden. Mit dem Angebot der

Vergünstigungen bei mittlerweile insgesamt 30 teilnehmenden Freizeiteinrichtungen danken der Kreis Ahrweiler, die Kommunen und die unterstützenden Akzeptanzstellen den Ehrenamtlichen für ihre herausragende Einsatzbereitschaft.

Im Jahr 2024 wurden 693 Karten an 95 Vereine ausgegeben, wovon 53 Vereine eine Verlängerung der Karte (388 Karten) und 42 Vereine eine Erstaussgabe (305 Karten) beantragt haben. Seit der Einführung der Ehrenamtskarte im Jahr 2016 wurden insgesamt 4613 Ehrenamtskarten an 407 Vereine, Organisationen und Initiativen ausgegeben (Stand: 31.12.2024).

Auch wurde seitens der Fachabteilung ab dem 01.07.2024 der Verteilschlüssel für die zu vergebenden Ehrenamtskarten pro 100 Mitglieder auf 2 Stück erhöht. Diese Entscheidung resultierte aus vermehrten Hinweisen von Vereinen und ehrenamtlichen Initiativen, da weitaus mehr Ehrenamtliche tätig waren als die Anzahl der Mitglieder dies herleiten kann, aus welcher sich die Summe der auszugebenden Ehrenamtskarten dann errechnet. Diese Änderung wurde seitens der Bürgerinnen und Bürger zur Stärkung der Vereine und Gruppierungen mit niedriger Mitgliederzahl sowie zur weiteren Aufwertung des ehrenamtlichen Engagements im Kreis Ahrweiler sehr dankend und positiv aufgenommen.

Ehrenamtspreis

Mit dem Ehrenamtspreis des Kreises Ahrweiler werden Personen, Vereine oder andere Gruppierungen ausgezeichnet, die sich in herausragender Weise im bürgerschaftlichen und ehrenamtlichen Engagement zum Wohl der Gemeinschaft vorbildlich verdient gemacht haben. Es können geförderte Maßnahmen und Projekte aus der Förderrichtlinie Ehrenamt ausgezeichnet werden. Auch ein anderweitiges besonders herausragendes ehrenamtliches Engagement von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen oder anderen Gruppierungen kann ausgezeichnet werden.

Im November 2024 wurde der mit jeweils 1.500 Euro dotierte Ehrenamtspreis des Kreises Ahrweiler für das Jahr 2023 vergeben. Preisträger waren der Verein Frauen für Frauen e.V., der Hockey- und Tennisclub Bad Neuenahr 1920 e.V. und die Zunftgemeinschaft Adenau. Der Verein Frauen für Frauen e.V. wurde für sein beispielhaftes ehrenamtliches Engagement für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder sowie im Rahmen des Projektes „Installation einer Photovoltaikanlage auf dem vereinseigenen Haus“ mit dem Ehrenamtspreis ausgezeichnet. Der Hockey- und Tennisclub Bad Neuenahr 1920 e. V. erhielt den Ehrenamtspreis für sein Projekt „Installation eines Hubliftes an dem clubeigenen Gebäude.“ Die Zunftgemeinschaft Adenau empfing den Ehrenamtspreis des Kreises Ahrweiler für das Projekt „Anlage einer Streuobstwiese an der Marienkapelle“.

Im Auftrag

Anja Toenneßen
Fachbereichsleiterin

Anlagen zur Vorlage:

Übersicht zum Jahresbericht 2024 der Förderrichtlinie Ehrenamt des Landkreises
Ahrweiler vom 01.08.2023